



Die jüngsten Ballett-Ballerinas grübeln über ihre Nussknacker-Formationen (von links): Isabella Teider, Melina Teider, Katharina Betz, Anne Götz, Antonia Haasler, Isabel Deisling, Marika Kapustjanski, Diana Meier und Sophie Reinfelder.
Foto: Hofmann

Tanzend den Charakter bilden

Das neue Kulturprojekt „Nussknacker“ ist im Landkreis Kronach angelaufen. Kinder konzipieren darin selbstständig ein Theaterstück. Im Januar soll es aufgeführt werden.

Von Karl-Heinz Hofmann

Kronach – Ein außergewöhnliches Theaterprojekt für Jugendliche ist in Kronach unter dem Namen „Nussknacker“ angelaufen. Wer möchte, kann jederzeit mitmachen und einsteigen, denn es werden kontinuierlich Workshops und Veranstaltungen angeboten. Das Projekt soll Jugendlichen aus dem Kreis Qualifikationen im Bereich Theater und Oper und deren unterschiedlichen Berufsfeldern vermitteln.

Im Zentrum des Vorhabens stehen das Projektmanagement eines Theaterstücks frei nach Motiven aus dem Ballett „Der Nussknacker“ und seine Vorführung. In Kooperation mit der Ballettschule Olga Engelmann planen und entwickeln Jugendliche von 14 bis 27 Jahren das Theaterstück selbstständig. Dabei erwerben die Teilnehmer neben handwerklichen Kenntnissen und zentralen arbeitsrelevanten Schlüsselqualifikationen auch soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit und Rücksichtnahme.

Gala wird zum Höhepunkt

Die Mitarbeit bei „Nussknacker“ gibt Einblicke in verschiedene Berufsfelder wie Maskenbildner, Bühnenmaler, Schneider und Tontechniker. Dazu werden die Projektteilnehmer Theater in Oberfranken besuchen. Für die Gala wird das Gelernte direkt in die Praxis umgesetzt.

Auch im Bereich Kulturmarketing dürfen die Jugendlichen den Profis

der Kronacher Werbeagentur Modular Communications über die Schulter schauen und in Workshops das Erlernte unter professioneller Anleitung direkt in die Praxis umsetzen.

Der erste Marketing-Workshop findet unter Leitung der Inhaberin Daniela Klier am Freitag, 6. Mai, statt. Das durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), den Europäischen Sozialfonds (ESF) und die Europäische Union geförderte Mikroprojekt steht allen interessierten Jugendlichen offen.

Unter der professionellen Anleitung von Hans-Jürgen Schmitt, dem Vorsitzenden der Goethe-Gesellschaft Kronach, schlüpfen die Kinder und Jugendlichen in die von E.T.A. Hoffmann geschaffenen Charaktere.

Natürlich stehen auch die kleinsten Ballettfans der Ballettschule Olga Engelmann schon in den Startlöchern und trainieren fleißig für das große Projekt, das im Januar 2012 im

Kreiskulturraum dem Kronacher Publikum vorgestellt wird.

Ansprechpartnerin für Interessenten ist Sozialpädagogin Julia Mari. Sie ist per E-Mail unter j.mari@skf-diamberg.de erreichbar oder unter ☎ 09 51/86 85 12.

Interessierte Jungen und Mädchen ab sieben Jahren, die auch klassisches Ballett erlernen möchten und auf der Bühne mit dabei sein wollen, erhalten nähere Informationen bei der Ballettschule Olga Engelmann unter ☎ 092 61/61 05 28 oder 092 64/80 21 6.

Hintergrund

„Nussknacker“ ist ein Mikroprojekt im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF)-Bundesprogramms „Stärken vor Ort“. Der Träger ist der Sozialdienst katholischer Frauen Kronach. Der Jugendmigrationsdienst Oberfranken-West führt das Projekt durch.